

Produktinformationsblatt

Stand: 11. April 2017

über Finanzinstrumente nach Wertpapierhandelsgesetz

Dieses Dokument gibt Ihnen einen Überblick über wesentliche Eigenschaften dieses Wertpapiers. Insbesondere erklärt es die Funktionsweise und die Risiken. Bitte lesen Sie die folgenden Informationen sorgfältig, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen.

Produktname:	Wasserinfrastruktur-5,5% Anleihe Nordamerika 2017(24) (Wasser Infrastruktur Anleihe) (das "Zertifikat") WKN: A2EH0R / ISIN: DE000A2EH0R4
Handelsplatz:	Börse Düsseldorf, Freiverkehr
Emittentin:	Opus - Chartered Issuances S.A. (unregulierte Verbriefungsgesellschaft nach Luxemburger Verbriefungsgesetz vom 22. März 2004 handelnd in Bezug auf das Compartment, www.chartered-opus.com)
Compartment:	53
Produktgattung:	Partizipations-Zertifikat

1. Produktbeschreibung / Funktionsweise

Adressatenkreis

Das Zertifikat ist ein komplexes Finanzinstrument. Eine Anlage in das Zertifikat eignet sich nur für Anleger, die über ausreichende Kenntnisse und Erfahrungen in Bezug auf Finanzinstrumente verfügen und in der Lage sind, die mit dem Zertifikat verbundenen Risiken zu beurteilen. Zudem sollten Anleger über ausreichende finanzielle Mittel verfügen, um die Verluste, die möglicherweise aus einer Anlage in das Zertifikat resultieren, tragen zu können.

Allgemeine Darstellung der Funktionsweise

Das Zertifikat zeichnet sich dadurch aus, dass es dem Anleger eine Anlage ermöglicht, die an die Wertentwicklung des Basiswerts geknüpft ist. Sowohl die halbjährlichen Zinszahlungen, die das Zertifikat ab Verzinsungsbeginn vorsieht, als auch die Rückzahlung des Zertifikats am Fälligkeitstag sind von der Wertentwicklung des Basiswerts abhängig. Der Basiswert ist der Wasser Infrastruktur Nordamerika (R) II Referenzkorb und setzt sich aus verschiedenen Korbkomponenten und einem fiktiven Barreservekonto zusammen.

Bei den **Korbkomponenten** handelt es sich um Wasserinfrastruktur-Projekte in Nordamerika, wobei jede Korbkomponente in Kapitalbeteiligungen (Fremd- oder Eigenkapital) an einem oder mehreren Referenzprojekten (die "**Kapitalbeteiligungen**") unterteilt ist. Die Auswahl der Kapitalbeteiligungen an Referenzprojekten innerhalb einer Korbkomponente und die Gewichtung der Korbkomponenten im Referenzkorb erfolgt durch die Signina Capital AG, Schweiz ("**Signina**"). Die Gewichtung jeder Korbkomponente entspricht mindestens der Minimalen Gewichtung und höchstens der Maximalen Gewichtung. Die finale Zusammensetzung des Referenzkorbs ist von der Verfügbarkeit von Kapitalbeteiligungen an Referenzprojekten abhängig und wird während der Anfänglichen Festlegungsperiode bestimmt. Bei Eintritt besonderer Umstände kann Signina die Zusammensetzung des Referenzkorbs durch Austausch von Kapitalbeteiligungen ändern (für die aktuelle Zusammensetzung des Referenzkorbs siehe www.chartered-investment.com). Anleger sollten beachten, dass die Wertentwicklung des Basiswerts und Zahlungen auf Kapitalbeteiligungen im Referenzkorb erst nach finaler Zusammensetzung des Referenzkorbs ab Verzinsungsbeginn für Zahlungen unter dem Zertifikat berücksichtigt werden.

Das **fiktive Barreservekonto** ist Bestandteil des Referenzkorbs und ist ein hypothetisches Geldmarktkonto, auf welches alle Zahlungen, die auf Kapitalbeteiligungen im Referenzkorb erfolgen, gutgeschrieben werden. Zudem werden alle Verwaltungskosten der Emittentin und weitere Kosten, die im Zusammenhang mit dem Halten, Verkauf und der Auflösung von im Referenzkorb enthaltenen Kapitalbeteiligungen (einschließlich der Kosten von Absicherungsgeschäften) (die "**Weiteren Kosten**") entstehen, diesem Konto belastet.

Das Zertifikat hat eine feste Laufzeit bis zum Fälligkeitstag und sieht ab Verzinsungsbeginn des Zertifikats halbjährliche Zinszahlungen in Höhe von 5,50% p.a. bezogen auf den Nennwert (der **Festzinsbetrag**) vor. Diese Zinszahlungen sind von den Zahlungen auf die Kapitalbeteiligungen im Referenzkorb abhängig. Sind die Zahlungen auf die Kapitalbeteiligungen im Referenzkorb abzüglich etwaiger Verwaltungskosten der Emittentin und Weiterer Kosten nicht ausreichend, um den Festzinsbetrag für die jeweilige Zinsperiode zu zahlen, wird der Festzinsbetrag anteilig je Zertifikat auf den verfügbaren Betrag gekürzt. Bei nur niedrigen oder ausbleibenden Zahlungen auf die Kapitalbeteiligungen im Referenzkorb kann der Festzinsbetrag für eine Zinsperiode auch Null betragen. Über den Festzinsbetrag hinaus kann der Anleger an einem Zinstermin einen Zusätzlichen Zinsbetrag erhalten, wenn vor diesem Zinstermin besonders hohe Zahlungen auf die Kapitalbeteiligungen im Referenzkorb erfolgen, wie in den Emissionsbedingungen des Zertifikats genauer beschrieben.

Die Rückzahlung des Zertifikats erfolgt am Fälligkeitstag zum Rückzahlungsbetrag. Die Höhe des Rückzahlungsbetrags je Zertifikat hängt von der Wertentwicklung des Basiswerts ab und entspricht dem Wert des Referenzkorbs je Zertifikat, der von der Emittentin am Tag der Endgültigen Referenzkorbberechnung (11. Dezember 2024) festgestellt wird. Der Wert des Referenzkorbs entspricht dem Gesamtwert der Kapitalbeteiligungen im Referenzkorb zuzüglich eines etwaigen Saldos des Barreservekontos und abzüglich etwaiger Verwaltungskosten der Emittentin, Weiterer Kosten und Steuern. Der Rückzahlungsbetrag je Zertifikat wird ermittelt, indem der festgestellte Wert des Referenzkorbs durch die Anzahl der am Tag der Endgültigen Referenzkorbberechnung ausstehenden Zertifikate dividiert wird. Bei einer für den Anleger ungünstigen Wertentwicklung des Referenzkorbs kann der Rückzahlungsbetrag sehr niedrig ausfallen und auch Null betragen.

2. Produktdaten

Basiswert	North America Water Infrastructure Basket (R)		
Korbkomponente	Kapitalbeteiligungen an Referenzprojekten	Minimale Gewichtung	Maximale Gewichtung
Canada Waste to Water/ Kanadische Wasseraufbereitung	1. Lakepoint Village, Lake Simcoe; 2. Cramahe Industrial Park; 3. White Tail Ridge; 4. Carp Airport; 5. Fetherston Park; 6. Farsight Homes; 7. Everett; 8. Hillsdale; 9. Colgan; 10.Egmondville	15 %	65 %

US Hydro/ US-Wasserkraft	11. Marseilles Lock and Dam	20 %	55 %
US Waste to Water/ US-Wasseraufbereitung	12. Mount Holly	15 %	65 %
Fiktives Barreservkonto	Hypothetisches Geldmarktkonto, auf dem etwaige Zahlungen auf die Kapitalbeteiligungen gutgeschrieben werden und dem Verwaltungskosten der Emittentin und Weitere Kosten belastet werden.	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
Die aktuellen Gewichtungen der Korbkomponenten und die darin enthaltenen Referenzprojekte werden am Ende der Anfänglichen Festlegungsperiode auf der Internetseite der Emittentin (www.chartered-opus.com) bekanntgegeben.			
Währung des Basiswerts/Zertifikats	EUR	Mindestanlage	5 Zertifikate
Emissionstag	25. August 2017	Börsennotierung	Börse Düsseldorf, Freiverkehr
Emissionspreis	100 % des Nennwerts zzgl. Ausgabeaufschlag von bis zu 5,00 %	Zeichnungsfrist	22. August 2017 (einschließlich)
Nennwert	EUR 1.000	Zinsperiode	31. Oktober 2017 (der "Verzinsungsbeginn") bis 30. November 2024
Zinstermin	Jeweils halbjährlich am 31. Mai, 30. November; erstmals am 30. November 2017 und zuletzt am 30. November 2024	Anfängliche Festlegungsperiode	Der Zeitraum vom Emissionstag (ausschließlich) bis zum 31. Oktober 2017 (einschließlich)
Fälligkeitstag	15. Dezember 2024	Letzter Börsenhandelstag	11. Dezember 2024

3. Risiken

Emittenten- / Bonitätsrisiko

Anleger sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit der Emittentin sowie der Parteien, mit denen sie Absicherungsgeschäfte einget, ausgesetzt. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Das Zertifikat unterliegt als Schuldverschreibung keiner Einlagensicherung.

Compartment und beschränkter Rückgriff

Die Emittentin handelt bei Emission des Zertifikats allein für ihr Compartment 53. Alle Ansprüche und Forderungen aus und unter dem Zertifikat sind auf die Compartmentvermögenswerte begrenzt. Bei den Compartmentvermögenswerten handelt es sich ausschließlich um von der Emittentin mit den Emissionserlösen aus dem Zertifikat eingegangene Absicherungsgeschäfte, um Zahlungen unter dem Zertifikat vornehmen zu können, wie z.B. Absicherungsvereinbarungen mit Banken oder der Erwerb von Kapitalbeteiligungen an Referenzprojekten. Falls die Compartmentvermögenswerte zur vollständigen Befriedigung der Ansprüche der Anleger unter dem Zertifikat nicht ausreichen, haftet die Emittentin nicht für Fehlbeträge hieraus und die Anleger können keine weiteren Ansprüche gegenüber der Emittentin geltend machen. Insbesondere besteht kein Rückgriff/Anspruch auf andere Vermögenswerte der Emittentin (einschließlich Vermögenswerte anderer Compartments oder der allgemeinen Vermögenswerte der Emittentin), die nicht dem Compartment zugeordnet sind.

Risiken zum Laufzeitende

Der Anleger erleidet einen Verlust, wenn am Laufzeitende der Rückzahlungsbetrag unter dem Erwerbspreis des Zertifikats liegt. Ungünstigster Fall: **Totalverlust** des eingesetzten Kapitals. Dies kann insbesondere der Fall sein, sofern die Emittentin keine Zahlungen unter den Absicherungsgeschäften, die sie eingegangen ist, erhält.

Währungsrisiko/ Preisänderungsrisiko

Alle Referenzprojekte notieren in einer anderen Währung als die Emissionswährung. Obwohl die Kapitalbeteiligungen an den Referenzprojekten Währungsabsicherungen enthalten, können Anleger während der Laufzeit als auch am Laufzeitende dem Risiko ausgesetzt sein, dass sich der jeweilige Wechselkurs der für das Referenzprojekt relevanten Währungen zum Nachteil des Anlegers ändert und die Währungsabsicherungsinstrumente diese nachteilige Änderung nicht vollständig abdecken. Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert des Zertifikats während der Laufzeit insbesondere durch die unter Ziffer 4 genannten marktpreisbestimmenden Faktoren nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann.

Kündigungs- / Wiederanlagerisiko

Die Emittentin kann das Zertifikat bei Eintritt außerordentlicher Ereignisse mit sofortiger Wirkung kündigen. Die außerordentlichen Ereignisse beziehen sich vorwiegend auf das Zertifikat, die Emittentin, den Basiswert und die darin enthaltenen Kapitalbeteiligungen an Referenzprojekten (einschließlich der die Referenzprojekte repräsentierenden Projektgesellschaften), die Beteiligungsgesellschaften, über die die Emittentin unter Umständen Beteiligungen an Referenzprojekten einget, und Signina. Bei einer außerordentlichen Kündigung kann der Rückzahlungsbetrag unter Umständen erheblich unter dem Erwerbspreis liegen. Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann.

Handelbarkeit während der Laufzeit

Obwohl eine Börsennotierung vorgesehen ist, ist nicht gewährleistet, dass sich ein Markt für das Zertifikat entwickelt. Anleger sind daher dem Risiko ausgesetzt, dass ein Erwerb bzw. Verkauf des Zertifikats über die Börse nur erschwert oder nicht möglich sein wird.

Mögliche Interessenkonflikte der Signina Capital AG ("Signina")

Die Signina kann andere Geschäftspartner beraten, die in Bezug auf in Frage kommende Kapitalbeteiligungen an Referenzprojekten für den Referenzkorb als Wettbewerber angesehen werden können. Die Beratung von Wettbewerbern durch Signina kann zur Folge haben, dass in Frage kommende Kapitalbeteiligungen für den Referenzkorb nicht oder nur in geringem Umfang verfügbar sein können, was sich nachteilig auf die Wertentwicklung des Referenzkorbs und den Preis des Zertifikats auswirken kann.

4. Verfügbarkeit

Handelbarkeit

Es ist eine Notierung des Zertifikats im Freiverkehr der Börse Düsseldorf vorgesehen. Eine Stellung von An- und Verkaufskursen (Market Making) durch die Emittentin oder Dritte erfolgt nicht. Es ist nicht gesichert, dass sich ein Markt für das Zertifikat entwickelt. Es ist davon auszugehen, dass ein Erwerb bzw. Verkauf des Zertifikats über die Börse nur erschwert oder nicht möglich sein wird.

Marktpreisbestimmende Faktoren während der Laufzeit

Insbesondere folgende Faktoren können wertmindernd auf das Zertifikat wirken:

• der Wert der Referenzprojekte und des Referenzkorbs fällt	• das allgemeine Zinsniveau steigt
• eine Verschlechterung der Bonität der Emittentin	• der Wert der Vermögenswerte, die die Emittentin zur Absicherung erworben hat, sinkt

Umgekehrt können die Faktoren wertsteigernd auf das Zertifikat wirken. Einzelne Faktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

5. Beispielhafte Szenariobetrachtung am Laufzeitende

Die folgende Szenariobetrachtung bildet keinen Indikator für die tatsächliche Wertentwicklung des Zertifikats. Die Szenariobetrachtung beruht auf folgenden Annahmen: 1. Außerbörslicher Erwerb des Zertifikats zum Anfänglichen Emissionspreis (ohne Ausgabeaufschlag) und Halten bis zum Laufzeitende; Anlagebetrag: EUR 5.000. 2. Standardisierte Kosten in Höhe von 3,00 % p.a. sowie einem Ausgabeaufschlag in Höhe von 5% vom Anfänglichen Emissionspreis. Diese umfassen marktübliche Erwerbs- und Erwerbsfolgekosten wie Ausgabeaufschlag, Provision sowie Depotentgelte und die Verwaltungskosten der Emittentin und die Weiteren Kosten. 3. Der anfängliche Wert des Referenzkorbs beträgt EUR 1.000,00. 4. Die Annahmen zum Anlagebetrag und zur Kostenhöhe stellen lediglich realistische Durchschnittswerte dar. Der tatsächliche Anlagebetrag und die dem Anleger tatsächlich entstehenden Kosten können von diesen Beträgen abweichen und führen dann zu abweichenden Nettoerträgen für den einzelnen Anleger. Erträge sind in der Regel steuerpflichtig, dies wird in den Beispielszenarien nicht berücksichtigt.

Wert des Referenzkorbs je Zertifikat am Tag der Endgültigen Referenzkorbberechnung	Rückzahlungsbetrag	Summe der Zinszahlung während der Laufzeit	Nettoertrag/-verlust (Nettorendite)
EUR 1040,00	EUR 5.200,00	EUR 1.787,50	+ EUR 1.987,50 (d.h. 5,68 % p.a.)
EUR 780,00	EUR 3.900,00	EUR 1.100,00	EUR 0,00 (d.h. 0,00 % p.a.)
EUR 600,00	EUR 3.000,00	EUR 550,00	- EUR 1.450,00 (d.h. -14,00 % p.a.)

Für den Anleger positive Entwicklung / Für den Anleger neutrale Entwicklung / Für den Anleger negative Entwicklung

6. Kosten / Vertriebsvergütung

Erwerbskosten: Wird das Geschäft zwischen dem Anleger und der [Bank / Sparkasse] zu einem festen oder bestimmbaren Preis vereinbart (Festpreisgeschäft), so umfasst dieser Preis alle Erwerbskosten und enthält üblicherweise einen Erlös für die [Bank / Sparkasse]. Andernfalls wird das Geschäft im Namen der [Bank / Sparkasse] mit einem Dritten für Rechnung des Anlegers abgeschlossen (Kommissionsgeschäft). Das Entgelt in Höhe von bis zu [0,50] %, mindestens jedoch EUR [25], sowie fremde Kosten und Auslagen (z. B. Handelsplatzentgelte) werden in der Wertpapierabrechnung gesondert ausgewiesen.

Laufende Kosten: Für die Verwahrung des Zertifikats im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit dem verwahrenden Institut vereinbarten Kosten an (Depotentgelt).

Verwaltungskosten der Emittentin: Einmalig erhebt die Emittentin eine Gebühr von 0,30 % vom Anfänglichen Emissionspreis und für ihre laufenden Kosten unter dem Zertifikat 0,35 % p.a. vom Gesamtnennwert der ausstehenden Zertifikate.

Weitere Kosten: die im Zusammenhang mit dem Halten, Verkauf und der Auflösung von Kapitalbeteiligungen im Referenzkorb entstehenden Kosten (einschließlich der Kosten von Absicherungsgeschäften), darunter Vergütung der Signina in Höhe von 1,95 % p.a. vom Gesamtnennwert der ausstehenden Zertifikate.

Zeichnungsvergütung: Ausgabeaufschlag von bis zu 5% des Nennbetrages sowie einmalig 2% des Nennbetrages in voller Höhe verbleibend bei der Vertriebsstelle bzw. den Vertriebspartnern der Vertriebsstelle.

Vertriebsvergütung: Die Vertriebsstelle (Apano GmbH) erhält für Ihre Tätigkeit während der Laufzeit des Zertifikats eine Bestandsvergütung in Höhe von bis zu 0,25 % p.a. vom Gesamtnennwert der ausstehenden Zertifikate sowie 0,70% des Gesamtnennwerts durch die Signina, wobei letztere in der Vergütung der Signina enthalten ist.

7. Besteuerung

Anleger sollten zur Klärung individueller steuerlicher Auswirkungen des Erwerbs, Haltens und der Veräußerung bzw. Rückzahlung des Zertifikats einen Steuerberater einschalten.

8. Sonstige Hinweise

Die in diesem Produktinformationsblatt enthaltenen Produktinformationen sind keine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf des Zertifikats und können eine individuelle Beratung durch die Bank / Sparkasse oder einen Berater des Anlegers nicht ersetzen. Dieses Produktinformationsblatt enthält wesentliche Informationen über das Zertifikat. Der Prospekt, etwaige Nachträge zum Prospekt sowie die Endgültigen Bedingungen werden gemäß § 14 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 a) Wertpapierprospektgesetz auf der Internetseite der Emittentin (www.chartered-opus.com) veröffentlicht. Um weitere ausführlichere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in das Zertifikat verbundenen Risiken zu erhalten, sollten potenzielle Anleger diese Dokumente lesen.